

Protokollauszug der Sitzung des Gemeinderates 18/23 (Aushang)

Datum / Zeit: Donnerstag, 2. November 2023 / 17.00 – 20.15 Uhr

Ort: Sportpark Eschen-Mauren
Clubraum USV
9492 Eschen

Vorsitz: Tino Quaderer, Gemeindevorsteher Eschen

Gemeinderäte

Eschen: Fredy Allgäuer, Gemeinderat
Matthias Ender, Gemeinderat
Gerhard Gerner, Gemeinderat
Katrín Marxer, Gemeinderätin
Alexandra Meier-Hasler, Gemeinderätin
Günter Meier, Gemeinderat
Matthias Oberparleiter, Gemeinderat
Sybille Oehry, Gemeinderätin
Simon Schächle, Gemeinderat
Gebhard Senti, Vizevorsteher

Gemeinderäte

Mauren: Peter Frick, Gemeindevorsteher
Martin Beck, Gemeinderat
Mirjam Gantner-Posch, Gemeinderätin
Eric Gstöhl, Gemeinderat
Sonja Hersche, Gemeinderätin (17.00 Uhr bis 19.30 Uhr)
Philipp Kieber, Gemeinderat
Dominik Matt, Gemeinderat
Lorin Oehri-Hoop, Gemeinderätin
Marcel Öhri, Gemeinderat
Yannick Ritter, Gemeinderat
David Walser, Gemeinderat

Entschuldigt:

Anwesende Gäste: Markus Kaiser, USV Eschen/Mauren
Margina Berginz, TV Eschen-Mauren
Nenad Andrejic, Bauverwaltung Eschen
Stefan Schuler, Bauverwaltung Mauren
Marcel Klossner, Sportparkwart
Patrik Gstöhl, Sportparkwart-Stv.
Stephan Keel, Kempter Fitze AG, Gossau
Fredy Fitze, Kempter Fitze AG, Gossau
Anton Tschirky, GEO-LOG AG, Sargans

Protokoll: Philipp Suhner, Leiter Gemeindekanzlei

Dieses Protokoll umfasst die Seiten 1 bis 5.

Tino Quaderer
Gemeindevorsteher

Sportpark Eschen-Mauren: Sanierung Sportpark-Aussenanlagen / Projekt- und Kreditgenehmigungen

Antragsteller Gemeindevorsteher

Bericht

Die Gemeinderäte von Eschen und Mauren haben anlässlich der Gemeinschaftssitzung im 2021 das Projekt und den Kredit in der Höhe von CHF 4.40 Mio. für die Sanierung der Sportpark-Aussenanlage genehmigt. Bereits in der damaligen Sitzung wurden die Gemeinderäte informiert, dass die bauliche Umsetzung möglicherweise erst im 2024 startet.

Anlässlich der heutigen Sitzung wird der aktuelle Planungs- und Kostenstand durch Stephan Keel von der beauftragten Firma Kempster Fitze AG, Gossau vorgestellt. Die Vorstellung beginnt mit einer Begehung vor Ort und nachfolgenden Erläuterungen mit einer Präsentation.

Projektumfang

Das eigentliche Projekt hat sich nicht verändert. Im Wesentlichen wird noch immer der Kunstrasenplatz erneuert, die 100 Meter-Laufbahn neu erstellt und die Senke im Hauptspielfeld saniert. Die meisten der anstehenden Arbeiten werden durch Setzungen verursacht, welche aufgrund des schwierigen Baugrundes entstanden sind. Die 100 Meter-Laufbahn, die Weitsprunganlage sowie der Speerwurfanlauf werden neu gepfählt, um künftig Setzungen möglichst zu vermeiden. Ebenfalls werden die gesamten Senkungen der Pflästerungen um das Sportparkgebäude wieder behoben. Dies allerdings ohne Pfählung, da dies immense Kosten zur Folge hätte. Die Finnenbahn und die Weitsprunganlage werden ebenfalls anders positioniert, um möglichst optimale Verhältnisse auf der Anlage zu haben. Die Spielwiese gegenüber dem Spielplatz wird in die Anlage integriert, was vor allem für Fussballtrainings zusätzliche Kapazitäten schafft. Im Zuge der Sanierung des Hauptspielfeldes soll auch der Rasen komplett ersetzt werden. Sowohl der Kunstrasenbelag als auch der Rasen des Hauptspielfeldes sind nach fast 20 Jahren am Ende ihrer Nutzbarkeit angelangt.

Seit der Projektgenehmigung im 2021 haben weitere Besprechungen der Arbeitsgruppe mit den Vereinen stattgefunden. Insbesondere der Leichtathletik-Bereich, welcher vorwiegend vom Turnverein Eschen-Mauren genutzt wird, wurde nochmals angepasst. Neu ist eine dritte Bahn bei der Weitsprunganlage geplant und der Kunststoffbelag beim Trainingsplatz (roter Platz) wird vergrössert. Die Diskus- und Hammerwurfanlage wurde wieder entfernt. Ebenfalls angepasst wurden die Zaunanlagen, um die verschiedenen Nutzungen sicherer zu machen. Neu soll im Bereich des Kinderspielplatzes eine Streetworkout-Anlage entstehen. Ebenfalls vorgesehen ist die gesamte Weg- und Finnenbahnbeleuchtung auf LED umzustellen und eine neue Treppe auf die Terrasse des Sportparkgebäudes zu erstellen.

Da das Unihockey-Spielfeld nicht mehr genutzt wird, soll es entfernt werden. Dies vor allem auch deshalb, weil das Spielfeld massive Setzungen aufweist. Die Sanierung des Unterbaus samt Entwässerung würden Zusatzkosten in Höhe von rund CHF 200'000.00 verursachen. Anstelle des Unihockey-Spielfeldes ist eine modellierte Wiese mit Bäumen geplant, um im Bereich der Leichtathletik einen beschatteten Bereich zur Verfügung zu stellen.

Projektkosten / Budget

Der Gemeinderat hat im 2021 Kosten in Höhe von CHF 4.40 Mio. genehmigt. Der aktuelle Kostenvorschlag (vor Genehmigung durch die beiden Gemeinderäte) beläuft sich auf CHF 5.40 Mio. Die Kostengenauigkeit beträgt +/- 10 %. In den Kosten enthalten sind Reservemittel in Höhe von CHF 270'000.00. Die Mehrkosten von CHF 1.0 Mio. ergeben sich aus folgenden Gründen:

CHF	330'000.00	Anpassungen Leichtathletikanlage Zusätzliche Ballfangzäune LED Beleuchtungen bei den Fusswegen und Finnenbahn Streetworkout-Anlage Neue Zugangstreppe auf Terrasse Anschaffung zwei Unterhaltsfahrzeuge für Kunstrasen und Rasenspielfelder
CHF	650'000.00	Teuerung Tiefbau (14.8% seit 2021 gemäss CH-Baupreisindex)
CHF	20'000.00	Erhöhung MwSt. von 7.7% auf 8.1% ab 2024

Die Kosten von CHF 5,4 Mio. werden sich wie folgt auf die einzelnen Jahre aufteilen:

CHF	100'000.00	2024
CHF	2'700'000.00	2025
CHF	2'600'000.00	2026

Ursprünglich war geplant, mit den Arbeiten Anfang 2024 zu beginnen. Vorgängig müssen aber die Rasenspielfelder 2 und 3 saniert werden, da sich diese in schlechtem Zustand befinden. Im Zuge der Sanierung werden diese noch stärker frequentiert. Die Kosten für die Sanierung der Rasenspielfelder 2 und 3 wurden von den Gemeinderäten bereits für das laufende Budget 2024 bewilligt. Aktuell ist deshalb geplant, mit der Sanierung der Sportpark-Aussenanlage im Februar 2025 zu beginnen und im Sommer 2026 zu beenden.

Weiteres Vorgehen

Nach erfolgter Genehmigung des Projektes und der Kredite wird als nächster Projektschritt das Baugesuch für die Sanierung eingereicht. Mitte 2024 werden die Arbeitsausschreibungen erfolgen.

Erwägungen

Aufgrund der nachfolgenden Entscheide der beiden Gemeinderäte reduziert sich der Verpflichtungskredit von CHF 5.4 Mio. auf neu CHF 5,055 Mio. Der Verpflichtungskredit von CHF 5,055 Mio. wird von den Partnergemeinden Eschen-Nendeln und Mauren-Schaanwald je zur Hälfte getragen. Die eingesparten Kosten von CHF 345'000.00 werden buchhalterisch im Jahr 2026 wirksam. Somit reduziert sich der Betrag in der Investitionsrechnung 2026 von CHF 2'600'000.00 auf neu CHF 2'255'000.00.

Gegenanträge (vor der Abstimmung zu Antrag 3)

1. Die Erstellung der Streetworkout-Anlage im Umfang von CHF 70'000.00 sei aus dem Projekt zu streichen.
2. Die Erstellung der Stahltreppe (Zugang zur Terrasse) im Umfang von CHF 30'000.00 sei aus dem Projekt zu streichen.

Beschlüsse zu den Gegenanträgen

1. Der Gegenantrag 1 wird in Eschen mit 2 Ja-Stimmen (2 x DpL) zu 9 Nein-Stimmen (5 x FBP, 4 x VU) mehrheitlich abgelehnt und in Mauren mit 3 Ja-Stimmen (2 x VU, 1 x DpL) zu 7 Nein-Stimmen (5 x FBP, 2 x VU) mehrheitlich abgelehnt. Somit ist der Gegenantrag 1 abgelehnt.
2. Der Gegenantrag 2 wird in Eschen mit 2 Ja-Stimmen (2 x DpL) zu 9 Nein-Stimmen (5 x FBP, 4 x VU) mehrheitlich abgelehnt und in Mauren einstimmig abgelehnt. Somit ist der Gegenantrag 2 abgelehnt.

Anträge

1. Kenntnisnahme der Ausführungen der anwesenden Fachleute und Arbeitsgruppenmitglieder.
2. Projektgenehmigung der Sanierung der Sportpark-Aussenanlage gemäss den vorliegenden Planungsgrundlagen sowie gemäss den Erwägungen der beiden Gemeinderäte.
3. Genehmigung der Gesamtkosten für die Sanierung der Sportpark-Aussenanlage in der Höhe von CHF 5.055 Mio.
4. Genehmigung eines Ergänzungskredites in Höhe von CHF 655'000.00 zum bereits genehmigten Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 4.4 Mio.
5. Genehmigung zur Aufnahme der notwendigen Finanzmittel in die Finanzplanungen 2025 und 2026 in der jeweiligen Gemeinde.

Beschlüsse

1. Der Antrag 1 wird in Eschen einstimmig angenommen und in Mauren einstimmig angenommen. Somit ist der Antrag 1 angenommen.
2. Der Antrag 2 wird in Eschen einstimmig angenommen und in Mauren einstimmig angenommen. Somit ist der Antrag 2 angenommen.
3. Der Antrag 3 wird in Eschen einstimmig angenommen und in Mauren einstimmig angenommen. Somit ist der Antrag 3 angenommen.
4. Der Antrag 4 wird in Eschen einstimmig angenommen und in Mauren einstimmig angenommen. Somit ist der Antrag 4 angenommen.
5. Der Antrag 5 wird in Eschen einstimmig angenommen und in Mauren einstimmig angenommen. Somit ist der Antrag 5 angenommen.